

6. Dezember 2018

QUALITÄTSZERTIFIKAT & GUTACHTEN

PRODUKT: **GREENFIELD 10+3% CBD Vollspektrum**

GREENFIELD 5+3% CBD Vollspektrum

GREENFIELD 25+3% CBD Vollspektrum

Charge Nummer: GFL 061219

Mindesthaltbarkeitsdatum (MHD): 30. 11. 2019



CANNABINOIDPROFIL:

Alle Produkte zeigen sehr reichhaltige Spektren an Cannabinoiden, die meist die Angaben am Etikett sogar übertreffen. Die Werte werden erreicht, indem ein rohes Vollspektrum-Extrakt mit einem de-carboxylierten – d. h. erwärmten bzw. erhitzten und auf diese Weise im Cannabinoid-Gehalt ange-reicherten – Extrakt gemischt wird.

TERPENPROFIL:

Die festgestellten Caryophyllene belegen ebenfalls das üppige Cannabinoid-Vollspektrum. Mit der schwach allergenen Wirkung des Caryophyllenoxid ist wegen der geringen Menge nicht zu rechnen, für den Entourageeffekt aber ist es geeignet. Die festgestellten Humulene kräftigen die entzündungs-hemmende Wirkung.

MIKROORGANISMEN:

Es wurden geringe Belastungen mit kulturfähigen Mikroorganismen festgestellt. Dies könnte auf vermeidbare Verunreinigungen im Herstellungsprozess hindeuten, ist aber vollkommen unbedenklich.

SCHWERMETALLE:

Es wurde ein minimaler Bleigehalt von 0,016 Milligramm pro Kilogramm festgestellt. Das unter-schreitet alle EU-Grenzwerte, mit Ausnahme flüssiger Erst- und Folgenahrung für Säuglinge, der bei 0,01 liegt. Es wird daher empfohlen, den Vermerk „Nicht für Säuglingsnahrung geeignet“ am Etikett anzubringen. Ebenfalls gebietet sich Vorsicht für Personen, die bereits eine Bleivergiftung haben bzw. hatten.

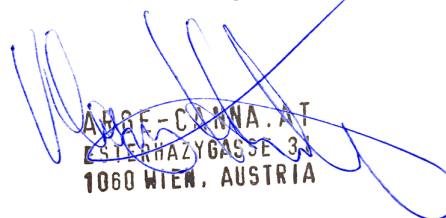
PESTIZIDE:

Die verschwindend geringe Menge des festgestellten Fungizids, also Pilzbekämpfungsmittels Triadi-menol, dessen Einsatz in der EU zugelassen ist, kam höchstwahrscheinlich aus benachbarten Nicht-Bio-Landwirtschaften durch Luft und Wind in den slowenischen Bio-Hanf, aus dem die Greenfield-Produkte gewonnen werden. Im Labor-Zertifikat wird das in der EU verbotene Fungizid Triadimefon, von dem das festgestellte Triadimenol das Haupt-Abbauprodukt ist, deshalb auch aufgeführt, weil in der Labordiagnostik nicht gänzlich ausgeschlossen werden kann, dass das festgestellte Triadimenol erst durch den Abbauprozess des Triadimefon entstanden ist. Allerdings hat Slowenien keine EU-Außengrenzen, also ist es praktisch ausgeschlossen, dass Triadimefon ausgebracht wurde.

Die Produkte entsprechen den Qualitätsbedingungen für eine Anwendung mit gesundheitlichem Ansinnen und werden von der ARGE CANNA mit dem Gütesiegel „AC-Tropfen“ ausgezeichnet.

Hochachtungsvoll,

Klaus Hübner
klaus.huebner@arge-canna.at
Tel.: 0043 699 1214 1214



ARGE-CANNA.AT
ESTERHAZYGASSE 31
1060 WIEN, AUSTRIA